Isar-Loisachbote

Datum: 18. Oktober 2025

Auffahrunfall mit Folgen

Drei Verletzte nach Kollision – Bundesstraße 11 zwei Stunden lang gesperrt

Icking/Ebenhausen – Bei einem schweren Verkehrsunfall am Donnerstagnachmittag verletzten sich mehrere Personen schwer. Drei Fahrzeuge waren an der Kollision auf der Bundesstraße 11 zwischen Icking und Ebenhausen beteiligt. Die Einsatzkräfte sind gegen 14.10 Uhr alarmiert worden.

Nach Angaben der Polizeiinspektion Wolfratshausen war eine 80-jährige Frau aus Icking mit ihrem VW Up auf der B11 von Schäftlarn in Richtung Icking unterwegs. An der Abzweigung zur Straße Am Holzner Graben ordnete sie sich zum Linksabbiegen ein. Der 35jährige Fahrer eines Fiat Ducato aus Rumänien bemerkte das of-VW nicht mehr ausweichen schen wurden verletzt. und fuhr auf den stehenden Wagen auf.

niorin auf einen entgegenkom- Der junge Mann überfuhr mit de. Der Wagen kam erst auf verletzt, der



fenbar zu spät. Er konnte dem Bei einem Unfall zwischen Icking und Schäftlarn wurde dieser Volkswagen zerstört. Drei Men-

menden Nissan Primastar ge- seinem Nissan anschließend dem Radweg neben der Straße Durch die Wucht des Aufschoben. An dessen Steuer saß ein Vorfahrszeichen, das aus zum Stehen. pralls wurde der Wagen der Seein 25-jähriger Wolfratshauser. der Verankerung gerissen wurDie 80-Jähr

brachte sie in ein Krankenhaus. Der Fahrer des Fiat Ducato blieb unverletzt. Der Fahrer des Nissan und dessen 24-jähriger Bei-fahrer erlitten leichte Verletzungen. Beide wurden eben-falls ins Krankenhaus gebracht.

Alle drei Autos waren nach dem Unfall nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Während der Unfallaufnahme sperrte die Feuer-wehr die Fahrbahn komplett und übernahm die Umleitung. Etwa zwei Stunden ging nichts mehr auf der B11.

Im Einsatz waren die Feuerwehren Icking, Ebenhausen und Dorfen mit insgesamt 27 Ehrenamtlichen, ein First Responder, ein Einsatzleiter Rettungsdienst, zwei Rettungswagen und ein Notarzt. Die Wolfratshauser Polizei bittet Zeugen, die Angaben machen zum Stehen. können, sich telefonisch unter Die 80-Jährige wurde schwer 0 81 71/4 21 10 in der Inspektion Rettungsdienst zu melden. DOMINIK STALLEIN